

Politische Leistungsaufträge 1 – 8 – Budget 2021

1 Politik und Verwaltung

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Politik und Verwaltung umfasst die Leistungsgruppen:

10	Politische Führung	(Legislative, Exekutive, Wahlen und Abstimmungen)
11	Zentrale Dienste	(Rechtswesen, Kommunikation, Informatik, Rathaus)
12	Einwohnerdienste	(Gemeindekanzlei, Reg. Zivilstandsamt, Bürgerrecht, Friedhof)

10 Politische Führung

Die politische Führung umfasst die Führungsaufgaben der Gemeinde Hochdorf. Die politischen Behörden definieren die Strategie und setzen die Ziele, leiten zeitgerecht die notwendigen Lösungsprozesse ein und sind dafür besorgt, dass die Entscheidungen des Soveräns korrekt umgesetzt werden. Die Führung der Gemeindeverwaltung unterliegt der Exekutive. Die Durchführung und Sicherstellung von Abstimmungen und Wahlen ist zu gewährleisten.

11 Zentrale Dienste

Die zentralen Dienste umfassen die Sicherstellung und Erarbeitung der rechtlichen Grundlagen und kommunalen Erlasse der Gemeinde Hochdorf, den Betrieb und Unterhalt der IT-Struktur und IT-Anwendungen sowie den Unterhalt und Betrieb der Infrastruktur des Rathauses. Die umfassende Führung und Kontrolle der Kommunikation erfolgt gemäss Informationskonzept.

12 Einwohnerdienste

Die Einwohnerdienste umfassen die Koordination zwischen strategischer und operativer Ebene sowie alle Leistungen, die durch die Gemeindekanzlei erbracht werden. Das regionale Zivilstandsamt stellt für die angeschlossenen Gemeinden die Registerführung und die Beurkundung der Zivilstandsereignisse sicher. Das Bürgerrechtswesen umfasst die Administration zur Erlangung des Bürgerrechtes. Die Führung und Verwaltung des Friedhofwesens ist auch Teil der Einwohnerdienste.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Gemeindestrategie

«Hochdorf – mehr als ein zentrum». Hochdorf ist das aktive Regionalzentrum im Kanton Luzern mit moderatem und qualitativem Wachstum. Es zeichnet sich aus durch einen Dorfkern zum Verweilen, überzeugt mit attraktiven Angeboten und Dienstleistungen mit Mehrwert für die Bevölkerung und Wirtschaft.

Hochdorf geht proaktiv den Weg in die Zukunft und reflektiert mit Offenheit die gesellschaftlichen und demografischen Entwicklungen. Dabei steht der Mensch im Mittelpunkt.

Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm befindet sich im Anhang.



Lagebeurteilung 2021 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Qualitatives Wachstum ist grundlegend, damit die Gemeinde die Funktion als Regionalzentrum erfüllen kann. Der Claim «Hochdorf – mehr als ein Zentrum» ist bekannt und Teil der politischen Arbeit. E-Government wird weitsichtig verfolgt und soweit möglich umgesetzt. Digitalisierung ist auch für die Gemeinde wichtig, das Digitalisierungskonzept zeigt konkrete Schritte auf. Im Rathaus wird die erste Etappe an Unterhaltsarbeiten und Renovationen aufgrund des vorliegenden Renovationskonzepts ausgelöst, mit Hauptaspekt auf energetische und sicherheitsrelevante Aspekte. Die Gemeindeverwaltung soll mit hoher Qualität und einwohnerfreundlich sein, deshalb werden organisatorische und räumliche Optimierungen im Rathaus verfolgt. Per Januar 2021 beginnt die neue Legislatur der Kommissionen der Gemeinde Hochdorf, sie sind wichtiger Teil der Demokratie von Hochdorf. Damit der Friedhof den aktuellen Bedürfnissen der Bevölkerung entspricht, wird der Kinderfriedhof neugestaltet und im Friedhof 3 eine Aufbahrungs- und Abdankungshalle geplant.

Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Siehe Aufgaben- und Finanzplan								

Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<i>12 Einwohnerdienste</i>						
Anzahl Einwohner	9'361	9'620	9'699	9'749	9'751	9'884
Ausländische Staatsangehörige	1'925	2'026	2'057	2'064	2'064	2'157
Anzahl Teilungsfälle	59	74	70	68	71	67
Geburtenüberschuss	28	13	52	39	28	37
Anzahl Einbürgerungen	6	9	10	17	25	31
Pendente Gesuche Einbürgerungen	38	36	36	34	23	19

Messgrössen / Indikatoren

	Zielgrösse	R 2019	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
<i>10 Politische Führung</i>							
Orientierungsversammlungen / Workshop	3	3	3	3	3	3	3
<i>12 Einwohnerdienste</i>							
Kosten Zivilstandsamt Hochdorf pro Einwohner	1.50	0.57	1.50	1.45	1.45	1.45	1.45
Stellenprozente Gemeindeverwaltung	5'150	4'822	4'898	5'050	5'123	5'123	5'123

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Saldo Globalbudget		- 1'138	- 1'085	- 966	- 12.40	- 1'052	- 1'075	- 1'102
Total Aufwand		- 3'043	- 3'270	- 3'170		- 3'259	- 3'286	- 3'317
Total Ertrag		1'905	2'185	2'203		2'207	2'211	2'215
Leistungsgruppen								
	Aufwand	- 997	- 1'008	- 943				
10 Politische Führung	Ertrag	165	280	283				
	Saldo	- 832	- 728	- 661				
	Aufwand	- 1'439	- 1'537	- 1'563				
11 Zentrale Dienste	Ertrag	1'355	1'465	1'501				
	Saldo	- 84	- 72	- 62				
	Aufwand	- 607	- 724	- 663				
12 Einwohnerdienste	Ertrag	385	439	420				
	Saldo	- 222	- 285	- 244				

Investitionsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Nettoinvestitionen	0	- 175	- 315	80.00	- 260	- 580	- 500
Total Ausgaben	0	- 175	- 315		- 260	- 580	- 500
Total Einnahmen	0	0	0		0	0	0

Kommentar zum Budget

Die Informatik-Dienstleistungen für die Gemeindeverwaltung Hochdorf werden im kommenden Frühling 2021 an den Gemeindeverband ICT (GICT) in Emmen übertragen. Der Gemeindeverband bezweckt die Erbringung von ICT-Dienstleistungen für die angeschlossenen Verbandsgemeinden. Für die gesamte Migration der IT (inkl. Telefonie) ist mit einem einmaligen Aufwand von Fr. 78'700.00 zu rechnen.

Der Verband Luzerner Gemeinden (VLG) hat das Projekt zur Erstellung eines «Einwohnerportal_LU» gestartet. Das Online-Portal hat das Ziel, dass sich die Einwohnerinnen und Einwohner zentral Verwaltungsleistungen bestellen oder behördliche Informationen einsehen können. Für die erste Umsetzungsphase sind im Budget 2021 Fr. 12'400.00 vorgesehen.

Das Rathaus wurde im Innenbereich letztmals in den Jahren 1993 bis 1996 saniert. Eine erneute Sanierung ist dringend notwendig. Dazu wurde im Frühling 2020 ein Renovationskonzept erarbeitet. Im Budget 2021 wird für die Umsetzung der ersten Sanierungsetappe mit Investitionsausgaben von Fr. 240'000.00 gerechnet.

Bei der Friedhofanlage soll ein Entwässerungskonzept erstellt werden. Für die externe fachliche Begleitung wird mit einem Aufwand von Fr. 15'000.00 gerechnet.

Der Aufbahrungsraum für die Verstorbenen in der Muttergotteskapelle entspricht nicht mehr den heutigen Bedürfnissen. Zudem fehlt eine Abdankungshalle. Für das im Jahr 2020 gestartete Projekt sind für die weiteren Planungsarbeiten zur Erstellung einer neuen Aufbahrungs- und Abdankungshalle in den Jahren 2023 bis 2024 in der Investitionsrechnung Fr. 75'000.00 vorgesehen.

2 Freizeit und Kultur

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Freizeit und Kultur umfasst die Leistungsgruppen:

20	Kultur	(Kultur, Museen)
21	Regionalbibliothek	(Regionalbibliothek Hochdorf)
22	Kulturzentrum Braui	(Kulturzentrum Braui)
23	Sport	(Sport, Sportanlage Arena, Sportanlage Seebad, Sporthalle Baldegg)
24	Seebad	(Seebad Baldegg)
25	Freizeitinfrastruktur	(Freizeitanlagen)
26	Jugend	(Jugendanimation)

20 Kultur

Die Gemeinde Hochdorf hat ein breites Kulturangebot und fördert einheimisches Kulturschaffen. In dieser Leistungsgruppe sind Beiträge an Personen, Vereine und Projekte, die das kulturelle Leben prägen enthalten.

21 Regionalbibliothek

Die Regionalbibliothek ist das Informations- und Medienzentrum für die Gemeinde und die Region Seetal. Sie ermöglicht der Bevölkerung den Zugang zu Büchern und weiteren Medien und ist aktiv in der Leseförderung.

22 Kulturzentrum Braui

Die Gemeinde Hochdorf hat für kommerzielle, kulturelle und gesellschaftliche Anlässe das Kulturzentrum Braui. Das Kulturzentrum Braui mit seinen vielfältigen Anlässen ist Werbeträger mit überregionaler Ausstrahlung.

23 Sport

Sport umfasst die Sportförderung sowie die Bereitstellung von zeitgemässer Infrastruktur für Outdoor- und Indoor-Sport.

24 Seebad Baldegg

Die Gemeinde Hochdorf hat ein naturnahes Freibad zur Erholung und für Sportaktivitäten.

25 Freizeitinfrastruktur

Die Freizeitinfrastruktur umfasst die Parkanlagen, Begegnungsplätze, öffentliche Spielplätze und Wanderwege.

26 Jugend

Die Abteilung Kind Jugend Freizeit umfasst die Animation und Integration der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde.



Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Gemeindestrategie

Hochdorf lebt die Trilogie Wohnen – Arbeiten – Auftanken. Der Fortschritt und die vielseitige Mobilität sind Teil davon wie das Bedürfnis nach Zuhausesein und Lebensqualität.

Wohnen/Lebensqualität: Wohnungsmix – «Daheim» – Naherholung – Natur – medizinische Grundversorgung – Einkaufen – Gastronomie – Sport – Freizeit – Kultur – Vereinsvielfalt – Partizipation – Mitwirkung – Dialog – Sicherheit.

Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm befindet sich im Anhang.

Lagebeurteilung 2021 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Hochdorf positioniert sich als Kulturzentrum der Region mit vielfältigem Kulturschaffen. Die Gemeinde ist Ansprechpartnerin für die Kulturvereine. Gezielte Förderung von Kulturvereinen und Projekten erfolgt durch Beiträge und Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur. Für kulturelle Projekte mit regionaler Ausstrahlung stehen mit dem Kulturförderfonds Region Seetal zusätzliche Gelder zur Verfügung, paritätisch finanziert durch die Seetalen Gemeinden und den Kanton.

Die Gesamtausleihzahl der Bibliothek konnte leicht erhöht werden, in Teilbereichen sind die Ausleihen aber rückläufig, der Bereich E-Medien ist leicht steigend. Der Leseförderung, insbesondere mit gezielter Zusammenarbeit und Kooperation mit der Schule im Rahmen des Lehrplan 21, wird besondere Beachtung geschenkt. Entwicklungen und aktuelle Bedürfnisse werden verfolgt. Nach der erfolgreichen Pilotphase wird die Regionalbibliothek definitiv im Winterhalbjahr viermal sonntags geöffnet.

Für das Kulturzentrum Braui hat der Gemeinderat im Jahr 2018 die Strategie festgelegt. Das bestehende Angebot und die Kulturvielfalt sind zu erhalten, die nötigen Investitionen in den Unterhalt der Anlagen wurden priorisiert und werden gestaffelt über mehrere Jahre getätigt.

Die Ergänzung einer zeitgemässen und bedarfsgerechten Sportinfrastruktur ist eingestellt. Fallweise wird die Beteiligung von Vereinen und privaten Engagements bei Infrastrukturprojekten geprüft. In Bezug auf das Projekt Sporthalle mit Mehrwert soll eine konkrete Projekteingabe auf die Machbarkeit geprüft werden.

Mit dem Neubau eines Betriebsgebäudes mit Materialräumen und einem Heizungsraum, sollen bei der Sportanlage Arena Synergien für das Jubla-Haus genutzt werden.

Freizeitanlagen und das Seebad Baldegg sowie die Parkanlagen erfreuen sich grosser Beliebtheit. Die Anlagen sind zu unterhalten, teilweise zu ersetzen und an die Auflagen für Sicherheit anzupassen. Begegnungs- und Grünflächen werden bedarfsgerecht aufgewertet.

Begegnungsplätze für alle Generationen werden gezielt attraktiviert und erweitert. Das Freiraumkonzept zeigt die Gesamtentwicklung und den Handlungsbedarf für die Zukunft auf. Erste Massnahmen werden gezielt umgesetzt.

Die Abteilung «Kind Jugend Freizeit» ist eine Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern. Gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen werden Projekte geplant und durchgeführt. Die gesellschaftlichen Herausforderungen werden aufgenommen und der Prävention wird Gewicht beigemessen.

Massnahmen und Projekte

(In Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Siehe Aufgaben- und Finanzplan								

Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
20 Kultur						
Beiträge an Kulturvereine	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	43'237	46'600
Gesamtkosten Kulturförderung	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	165'499	148'265
21 Regionalbibliothek						
Gesamtzahl Benutzende Regionalbibliothek	4'953	4'430	4'218	3'855	3'983	3'959
Kosten pro Ausleihe Regionalbibliothek	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	2.15
24 Seebad						
Anzahl Tageseintritt Seebad	13'080	31'822	27'940	26'158	32'243	23'770
Anzahl Saisonkarten Seebad	1'066	982	298	626	545	752

Messgrößen / Indikatoren

	Zielgrösse	R 2019	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
21 Regionalbibliothek							
Zahl Ausleihen Regionalbibliothek	135'000	136'499	135'000	135'000	135'000	135'000	135'000
Anteil Benutzende Bibliothek Alter bis 20 Jahre	45 %	40 %	45 %	45 %	45 %	45 %	45 %
22 Kulturzentrum Braui							
Anzahl Anlässe Kulturzentrum Braui	650	657	650	650	650	650	650
Kostendeckungsgrad Kulturzentrum Braui	30 %	43 %	30 %	27 %	30 %	30 %	30 %
23 Sport							
Kosten Sport pro Einwohner	115	106	115	110	115	115	115
24 Seebad							
Kostendeckungsgrad Seebad Baldegg	50 %	63 %	50 %	48 %	50 %	50 %	50 %
26 Jugend							
Anzahl Besucher Ferienpass	150	130	150	150	150	150	150

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Saldo Globalbudget	- 2'680	- 3'035	- 3'105	+ 2.30	- 3'231	- 3'153	- 3'245
Total Aufwand	- 4'836	- 5'040	- 5'185		- 5'315	- 5'242	- 5'339
Total Ertrag	2'156	2'005	2'080		2'084	2'089	2'094
Leistungsgruppen							
	Aufwand	- 149	- 165	- 170			
20 Kultur	Ertrag	1	1	1			
	Saldo	- 148	- 164	- 168			
	Aufwand	- 425	- 437	- 458			
21 Regionalbibliothek	Ertrag	132	135	135			
	Saldo	- 293	- 302	- 323			
	Aufwand	- 1'505	- 1'536	- 1'610			
22 Kulturzentrum Braui	Ertrag	829	735	719			
	Saldo	- 676	- 801	- 892			
	Aufwand	- 1845	- 1'905	- 1'933			
23 Sport	Ertrag	798	792	853			
	Saldo	- 1047	- 1'113	- 1'080			
	Aufwand	- 465	- 499	- 504			
24 Seebad	Ertrag	292	242	272			
	Saldo	- 173	- 257	- 232			

	Aufwand	- 143	- 175	-185
25 Freizeitinfrasturktur	Ertrag	5	2	2
	Saldo	- 138	- 173	-183
	Aufwand	- 304	- 322	-325
26 Jugend	Ertrag	99	97	97
	Saldo	- 205	- 225	-228

Investitionsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Nettoinvestitionen	- 542	- 760	- 773	1.71	- 940	- 1'030	- 3'710
Total Ausgaben	- 574	- 760	- 773		- 940	- 1'030	- 3'710
Total Einnahmen	32	0	0		0	0	0

Kommentar zum Budget

Nachdem die Website der Gemeinde Hochdorf erneuert worden ist, soll im Jahr 2021 die Website der Regionalbibliothek Hochdorf überarbeitet und mit demselben CMS programmiert werden. Für die Erneuerung der Website wird mit einmaligen Kosten von Fr. 8'000.00 gerechnet.

Aufgrund einer durchgeführten Brandschutzanalyse sind im Kulturzentrum Braui in den kommenden Jahren weitere Massnahmen im Bereich des Brandschutzes notwendig. Für die zweite Etappe wird im Jahr 2021 mit Kosten von rund Fr. 1 60'000.00 gerechnet. In den Planjahren ist mit weiteren Ausgaben von rund Fr. 130'000.00 für den Brandschutz zu rechnen. Für die Weiterführung der Sanierung der technischen Anlagen sind im Budget 2021 Fr. 40'000.00 eingestellt.

Für die Realisierung einer Sportanlage mit Mehrwert soll im Jahr 2021 durch einen externen Planer eine Machbarkeitsstudie ausgearbeitet werden. Für die Studie sind im Budget 2021 Fr. 70'000.00 vorgesehen. An der Studie werden sich private Interessenten mit rund Fr. 35'000.00 beteiligen.

Beim im Jahr 2008 erstellten Kunstrasenfeld ist ein Teil des stark beanspruchten Kunstrasenteppichs (Torwartbereich) zu ersetzen. Die Ersatzkosten für den abgenutzten Teilbereich des Kunstrasenteppichs belaufen sich auf Fr. 100'000.00.

Da der Wandbelag bei den Nasszellen in der Sporthalle Baldegg abbröckelt, ist dieser durch einen neuen zu ersetzen. Die Sanierung wird durch den Kanton Luzern ausgeführt. Die Gemeinde Hochdorf beteiligt sich als Miteigentümerin mit 50 % an den Sanierungskosten. Für die geplante Sanierung sind in der Investitionsrechnung Fr. 65'000.00 eingestellt.

Beim Seebad Baldegg sollen der Steg, der Sprungturm sowie das 50m-Seebecken für Fr. 250'000.00 erneuert werden. Im Weiteren ist geplant, das Flachdach beim Restaurant für Fr. 58'000.00 zu sanieren. Beim Aufwand und Ertrag der Erfolgsrechnung, wo jährliche Schwankungen bei den Ein- und Ausgaben aufgrund der Witterung nicht ungewöhnlich sind, wurden gegenüber dem Vorjahr keine grösseren Abweichungen budgetiert.

Für die Aufwertung des Dorfzentrums sowie die Attraktivierung und Erweiterung der Begegnungsplätze wurde im Jahr 2020 ein Freiraumkonzept durch einen externen Landschaftsarchitekten erstellt. Für die Umsetzung erster Massnahmen aus dem Konzept wird aufgrund der Mitwirkung der Bevölkerung mit Ausgaben von Fr. 100'000.00 gerechnet.



3 Sicherheit

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen:

30	Bevölkerungsschutz	(Sicherheitsdienst, Zivilschutz)
31	Feuerwehr	(Feuerwehr)
32	Schiesswesen	(Militärische Verteidigung, Schiesstand)

30 Bevölkerungsschutz

Der Bevölkerungsschutz ist im Gemeindeverband ZSO Emme organisiert. Mit gezielten Interventionen (Sicherheitsdienste, Netzwerkarbeit) werden Sicherheit und Ordnung, insbesondere an stark frequentierten Orten, präventiv angegangen.

31 Feuerwehr

Die Gemeinde ist verantwortlich für das gesamte Feuerwehr-Löschwesen. Die Aufgaben umfassen die Brandbekämpfung, Einsätze bei Elementarereignissen sowie als Stützpunktfeuerwehr die Einsätze als Ölwehr und bei Strassenrettungen.

32 Schiesswesen

Die Leistungsgruppe Schiesswesen umfasst den Beitrag an die Schützenvereine sowie Infrastruktur.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Gemeindestrategie

Hochdorf lebt die Trilogie Wohnen – Arbeiten – Auftanken. Der Fortschritt und die vielseitige Mobilität sind Teil davon wie das Bedürfnis nach Zuhausesein und Lebensqualität.

Wohnen/Lebensqualität: Wohnungsmix – «Daheim» – Naherholung – Natur – medizinische Grundversorgung – Einkaufen – Gastronomie – Sport – Freizeit – Kultur – Vereinsvielfalt – Partizipation – Mitwirkung – Dialog – Sicherheit.

Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm befindet sich im Anhang.

Lagebeurteilung 2021 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Dem Bedürfnis der Bevölkerung nach Sicherheit und Ordnung ist weiterhin Rechnung zu tragen. Die aktuelle Situation ist weniger gut als in früheren Jahren, der Aufwand wird diesbezüglich grösser. Die ZSO Emme ist regional organisiert und unterhält die Zivilschutzanlagen auf dem Gemeindegebiet. Bei Krisensituationen ist die Koordination vor Ort und der Einbezug weiterer Stellen gewährleistet.

Das Netzwerk Sicherheit, bestehend aus Polizei, Schule, Abteilung Kind Jugend Freizeit, Werkdienst und der Abteilung Sicherheit, koordiniert und analysiert die aktuelle Sicherheitslage regelmässig.

Die Feuerwehr organisiert sich nach den feuerpolizeilichen Vorschriften und ist aktiv in der Prävention. Durch gezielte Massnahmen kann der Sollbestand der Feuerwehr aktuell knapp sichergestellt werden.

Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Siehe Aufgaben- und Finanzplan								

Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
30 Bevölkerungsschutz						
Anzahl Einsätze ZSO Emme Elementarfälle	0	1	0	0	0	0
Anzahl Stunden Patrouillendienste Securitas	256	232	225	180	144	150
31 Feuerwehr						
Anzahl Einsätze Feuerwehr Hochdorf	65	63	62	87	74	51

Messgrössen / Indikatoren

	Zielgrösse	R 2019	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
30 Bevölkerungsschutz							
Beiträge pro Einwohner für den Zivilschutz	13.00	8.85	13.00	8.45	8.50	8.50	8.50
Kosten pro Einwohner für Sicherheitsdienst	2.55	2.60	2.55	2.55	2.55	2.55	2.55
31 Feuerwehr							
Bestand Feuerwehr Hochdorf	96	89	96	96	96	96	96
Kostendeckungsgrad Feuerwehr	100 %	107 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Feuerwehersatzabgabe in Promille	3.5	3.5	3.5	3.5	3.5	3.5	3.5

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Saldo Globalbudget		- 160	- 179	- 209	+ 16.90	- 228	- 228	- 229
Total Aufwand		- 767	- 762	- 792		- 817	- 823	- 830
Total Ertrag		607	583	583		589	595	601
Leistungsgruppen								
	Aufwand	- 164	-172	- 177				
30 Bevölkerungsschutz	Ertrag	12	0	0				
	Saldo	- 152	- 172	- 177				
	Aufwand	- 595	- 583	- 583				
31 Feuerwehr	Ertrag	595	583	583				
	Saldo	0	0	0				
	Aufwand	- 8	- 7	- 32				
32 Schiesswesen	Ertrag	0	0	0				
	Saldo	- 8	- 7	- 32				

Investitionsrechnung

(in Tausend Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Nettoinvestitionen		- 135	- 215	- 100	- 53.49	- 120	0	- 350
Total Ausgaben		- 135	- 215	- 235		- 120	0	- 350
Total Einnahmen		0	0	135		0	0	0

Kommentar zum Budget

Für den Einsatz von Sicherheitsdiensten (insbesondere LU-Sicherheitsdienst GmbH) im Rahmen der Prävention und Kontrolle im Dorfzentrum sind wie im Vorjahresbudget und aufgrund der Erfahrungswerte Fr. 25'000.00 vorgesehen.

Der Pro-Kopf-Beitrag für die Gemeinde Hochdorf an die ZSO Emme beträgt für das Jahr 2021 Fr. 8.47 (Vorjahr Fr. 8.49). Insgesamt beträgt der Gemeindebeitrag Fr. 83'500.00 (Vorjahr Fr. 83'600.00) und ist im Budget 2021 entsprechend enthalten.

Bei den Feuerwehersatzabgaben wird im Budget 2021 von einem konstanten Ertrag von Fr. 510'000.00 ausgegangen. Im kommenden Jahr ist bei der Feuerwehr Hochdorf der Ersatz des Zugfahrzeuges geplant. Die Investitionsausgaben belaufen sich auf rund Fr. 100'000.00. Als Folge von COVID-19 verzögerte sich die Auslieferung des Schlauchverlegefahrzeuges, welche im Jahr 2020 geplant war. Für die Beschaffung sind in der Investitionsrechnung 2021 daher nochmals Fr. 135'000.00 eingestellt. Da sich an den Beschaffungskosten die Gemeinden Hohenrain und Römerswil sowie die Gebäudeversicherung Luzern mit rund Fr. 135'000.00 beteiligen werden, sind die Kosten für das kommende Jahr budgetneutral.

4 Bildung

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen:

40	Kindergarten	(Kindergarten)
41	Primarschule	(Primarschule)
42	Sekundarschule	(Sekundarschule)
43	Kantonsschule	(Kantonsschule)
44	Musikschule	(Musikschule)
45	Schulische Dienste	(Psychologie, Logopädie, Psychomotorik, Schulsozialarbeit)
46	Schulliegenschaften	(Schulhäuser Arena, Avanti, Zentral, Peter-Halter, Junkerwald, Weid, Sagen)
47	Tagesstrukturen	(Schul- und familienergänzende Betreuungsstrukturen)
48	Schuladministration	(Schulleitung, Bildungskommission, Schulgesundheit)
49	Sonderschulung	(Sonderschulung)

40 - 42 Kindergarten, Primarschule, Sekundarschule

Der Betrieb der Volksschule umfasst die Führung von Kindergärten, Primarschulen und Sekundarschulen nach kantonalem Gesetz.

43 Kantonsschule

Diese Position umfasst die Beiträge an kantonale Gymnasien während der obligatorischen Schulzeit.

44 Musikschule

Die Musikschule ermöglicht mit einem breiten und kundenorientierten Angebot die musikalische Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Die Gemeinde Hochdorf ist Trägergemeinde für die Gemeinde Römerswil.

45 Schulische Dienste

Die schulischen Dienste umfassen das regionale Angebot für Logopädie, Psychomotorik und Schulpsychologie. Hochdorf setzt die Schulsozialarbeit in der Volksschule ein.

46 Schulliegenschaften

Die Schulliegenschaften bieten die räumlichen Rahmenbedingungen für einen zeitgemässen Unterricht.

47 Tagesstrukturen

Die Tagesstrukturen bieten als schulergänzende Betreuung bedarfsgerechte Angebote an. Die Tagesschule ist für Lernende des Primar- und Sekundarschulkreises offen.

48 Schuladministration

Die Schuladministration beinhaltet das Schulsekretariat.
Die Bildungskommission ist strategisch beratendes Organ gemäss Volksschulbildungsgesetz.

49 Sonderschulung

Die Sonderschulung umfasst die integrative Sonderschulung (IS) und den Poolbeitrag an den Kanton Luzern.



Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Gemeindestrategie

Umfassendes Bildungsangebot: Volksschulangebote – Kindergarten bis Sekundarschule – Schuldienste – Tagesstrukturen – Musikschule – lebenslanges Lernen – Kantonsschule Baldegg – Berufsbildung.

Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm befindet sich im Anhang.

Lagebeurteilung 2021 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Die Volksschule ist gut positioniert, die Organisation, die Anstellungsbedingungen und die Infrastrukturprojekte sind zeitgemäss. Die stufenweise Zunahme der Primarklassen ab Schuljahr 2020/21 wird nun auch die Sekundarstufe erreichen. Die Schulraumplanung zeigt auf, dass in den kommenden Jahren zusätzlich 12 Räume, davon 6 Klassen- und 6 Gruppenzimmer benötigt werden. Im Zentrum steht die Umsetzung der Volksabstimmung zur Erstellung und Ausführung des neuen Schulraumes. Die notwendigen Provisorien sind organisiert. Aufgrund eines geburtenstarken Jahrganges wird mit der Eröffnung eines 11. Kindergartens auf das Schuljahr 2021/22 gerechnet. Das Angebot der additiven Tagesschule ist auf die Nachfrage angepasst und erfährt mit dem geplanten Separatbau die entsprechende Infrastruktur und Kapazität.

Die Umsetzung der kantonalen Vorgaben betreffend Lehrplan 21, Informatik, 2-Jahres-Kindergarten und integrierter Förderung sind eine Herausforderung für die Volksschule.

Die Musikschule bietet eine hohe Qualität des Unterrichts und garantiert eine zukunftsgerechte Entwicklung. Die Musikschule vernetzt sich mit Institutionen wie Volksschule, Kulturvereinen und realisiert gemeinsame Projekte.

Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Siehe Aufgaben- und Finanzplan								

Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
4 Bildung						
Total Lernende Volksschule	1'103	1'163	1'213	1'218	1'239	1'245
Anteil fremdsprachige Schüler	275	297	328	352	362	367
40 Kindergarten						
Durchschnittliche Klassengrösse KG	19	20.4	19	20.5	19.8	20.8
Kosten pro Schüler Kindergarten	11'216	10'747	10'317	10'593	10'409	9'693
41 Primarschule						
Durchschnittliche Klassengrösse PS	19.3	19.7	19.5	19.2	19.6	19.6
Kosten pro Schüler Primarschüler	12'886	12'617	12'333	12'304	12'424	11'266
42 Sekundarschule						
Durchschnittliche Klassengrösse Sek	18.7	18.5	18	17.1	17.7	17.6
Kosten pro Schüler Sekundarstufe	19'381	19'757	19'123	18'872	19'278	18'614
43 Kantonsschule						
Anzahl Kantonsschüler (oblig. Schulzeit)	n.a.	43	41	43	51	53
44 Musikschule						
Angebot Musikschule Instrumentenwahl	49	49	49	49	49	49
Anzahl Musikschüler	686	657	662	638	644	649
Anzahl Musikschule / Erwachsene	9	12	17	6	5	7
47 Tagesstrukturen						
Belegungen Tagesschule	n.a.	7'391	10'112	13'196	12'262	11'321

Messgrößen / Indikatoren

	Zielgröße	R 2019	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
4 Bildung							
Personalstellen Volksschule	12'320 %	11'760 %	12'060 %	12'360 %	12'560 %	12'760 %	12'760 %
Total Klassen Volksschule	65	65	67	70	72	74	74
44 Musikschule							
Kostendeckungsgrad Musikschule	50 %	55 %	50 %	68 %	50 %	50 %	50 %
47 Tagesstrukturen							
Kostendeckungsgrad Tagesschule	n.a.	69 %	80 %	88 %	80 %	80 %	80 %

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Saldo Globalbudget		- 12'492	- 8'856	- 10'732	+ 21.20	- 10'897	- 11'044	- 11'105
Total Aufwand		- 26'949	- 27'938	- 31'505		- 31'816	- 32'110	- 32'320
Total Ertrag		14'457	19'082	20'773		20'919	21'066	21'215
Leistungsgruppen								
40 Kindergarten	Aufwand	- 2'022	- 2'318	- 2'644				
	Ertrag	755	1'488	1'329				
	Saldo	- 1'267	- 830	- 1'315				
41 Primarschule	Aufwand	- 7'942	- 8'162	- 8'564				
	Ertrag	2'885	5'563	5'266				
	Saldo	- 5'057	- 2'599	- 3'298				
42 Sekundarschule	Aufwand	- 6'233	- 6'383	- 7'236				
	Ertrag	3'359	4'158	4'392				
	Saldo	- 2'874	- 2'225	- 2'845				
43 Kantonsschule	Aufwand	- 852	- 546	- 641				
	Ertrag	0	0	0				
	Saldo	- 852	- 546	- 641				
44 Musikschule	Aufwand	- 1'520	- 1'652	- 2'177				
	Ertrag	836	931	1'483				
	Saldo	- 684	- 721	- 695				
45 Schulische Dienste	Aufwand	- 1'440	- 1'592	- 1'586				
	Ertrag	895	982	1'034				
	Saldo	- 545	- 610	- 552				
46 Schulliegenschaften	Aufwand	- 3'496	- 3'543	- 4'603				
	Ertrag	3'496	3'543	4'603				
	Saldo	0	0	0				
47 Tagesstrukturen	Aufwand	- 414	- 340	- 416				
	Ertrag	286	254	367				
	Saldo	- 128	- 86	- 49				
48 Schuladministration	Aufwand	- 1'425	- 1'579	- 1'592				
	Ertrag	1'343	1'505	1'507				
	Saldo	- 82	- 74	- 85				
49 Sonderschulung	Aufwand	- 1'605	- 1'821	- 2'045				
	Ertrag	602	656	794				
	Saldo	- 1'003	- 1'165	- 1'252				

Investitionsrechnung

(in Tausend Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Nettoinvestitionen		- 1'198	- 3'884	- 6'807	75.26	- 6'919	- 1'143	- 497
Total Ausgaben		- 1'235	- 3'884	- 6'807		- 6'919	- 1'143	- 497
Total Einnahmen		37	0	0		0	0	0

Kommentar zum Budget

Zu Beginn des Schuljahres 2021/22 ist infolge geburtenstarker Jahrgänge geplant, einen zusätzlichen Kindergarten zu eröffnen. Für den zusätzlichen Kindergarten sind im Budget Fr. 60'000.00 eingerechnet. Gleichzeitig sind zwei zusätzliche Sekundarklassen (AB1 und C2) zu eröffnen. Für die Eröffnung der beiden Klassen sind im Budget Fr. 120'000.00 vorgesehen.

Für die Eröffnung des Kindergartens und der Sekundarklassen ist entsprechendes Einrichtungs- und Schulmobiliar anzuschaffen. Für die Beschaffung wird mit Investitionsausgaben von Fr. 60'000.00 gerechnet. Im Weiteren soll das teilweise über fünfzigjährige Schulmobiliar in Etappen ersetzt werden. Für die zweite Etappe sind im Budget 2021 Fr. 40'000.00 eingestellt.

Für die stufenweise Einführung des Lehrplanes 21 ist die Anschaffung weiterer Notebooks für die Primar- und Sekundarstufe geplant. In der Investitionsrechnung sind für die Beschaffung im kommenden Jahr Fr. 107'000.00 berücksichtigt.

Mit Beginn des Schuljahres 2020/21 wurde der freiwillige sowie der obligatorische Instrumentalunterricht für Lernende an den Kantonschulen an die Gemeindemusikschulen übertragen. Dadurch steigt der Besoldungsaufwand bei der Musikschule Hochdorf um rund 50 %. Durch die Schulgeldbeiträge der Erziehungsberechtigten, des Kantons Luzern sowie der Wohngemeinden der Lernenden sollte die Umsetzung kostenneutral umgesetzt werden können.

Bei der Schulanlage Ost ist für die Erneuerung der Wärmeerzeugung im Budget 2021 ein Betrag von Fr. 600'000.00 eingestellt.

Die Gesamtanierung und Erweiterung des Schulhauses Avanti wird in den Jahren 2021 bis 2023 umgesetzt. Für die notwendigen Schulraumprovisorien sind in der Erfolgsrechnung 2021 Mietkosten von Fr. 950'000.00 und Umzugskosten von Fr. 90'000.00 eingestellt. Für die Bauausführungen sind in der Investitionsrechnung für das Jahr 2021 Fr. 6'000'000.00 vorgesehen.

5 Gesundheit und Soziales

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen:

50	KESB	(Kindes- und Erwachsenenschutz)
51	Restfinanzierung Heim	(Restfinanzierung Pflege, Heim)
52	Restfinanzierung Spitex	(Restfinanzierung Spitex)
53	Gesundheitswesen	(Alkohol- und Drogenprävention, Krankheitsbekämpfung)
54	Sozialversicherungen	(Krankenversicherung, Prämienverbilligung, AHV, EL, Familienzulagen)
55	Übrige Sozialhilfe	(Fürsorge, Krippen, Arbeitslosigkeit, Integration, Asyl, Sozialamt)
56	Alimentenhilfe	(Alimentenbevorschussung, Alimenteninkasso)
57	Gesetzliche Sozialhilfe	(obligatorische wirtschaftliche Sozialhilfe)

50 KESB

Diese Leistungsgruppe umfasst den Beitrag an den Gemeindeverband Zentrum für Soziales (Zenso) der Regionen Hochdorf und Sursee, welchem die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) sowie die Mandatsführung angehört.

51 Restfinanzierung Heim

Die Restfinanzierung umfasst die Beiträge der Gemeinde für Bewohnende von Heimen.

52 Restfinanzierung Spitex

Die Restfinanzierung umfasst die Beiträge der Gemeinde für die ambulante Pflege Spitex.

53 Gesundheitswesen

Die Gemeinde unterstützt und fördert eine angemessene Grundversorgung vor Ort. Die gesetzlich vorgegebene Suchtberatung ist an das Zenso delegiert.

54 Sozialversicherungen

Diese Leistungsgruppe umfasst die Beiträge an den Kanton für die individuelle Prämienverbilligung, Ergänzungsleistungen zur AHV und IV sowie die Familienzulagen für Nichterwerbstätige.

55 Übrige Sozialhilfe

Die übrige Sozialhilfe umfasst die Leistungen für die Integration, die Betreuungsgutschriften an Familien sowie die Leistungen Sozialberatung 65+. Im Altersbereich besteht mit der regionalen Drehscheibe 65plus eine Informations- und Anlaufstelle. Zur Förderung der Arbeitsintegration wird mit Fachstellen (u.a. Zenso) zusammengearbeitet. Für die Integration von Ausländerinnen und Ausländern erfolgt die Koordination mit der kantonalen Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen sowie mit dem Verein Brückenschlag in Hochdorf. Für die Sicherstellung dieser Dienstleistungen ist das Sozialamt zuständig.

56 Alimentenhilfe

Die Alimentenhilfe umfasst das Alimenteninkasso und die Alimentenbevorschussung.

57 Gesetzliche Sozialhilfe

Die gesetzliche Sozialhilfe umfasst die wirtschaftliche Sozialhilfe (WSH).



Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Gemeindestrategie

Hochdorf geht proaktiv den Weg in die Zukunft und reflektiert mit Offenheit die gesellschaftlichen und demografischen Entwicklungen. Dabei steht der Mensch im Mittelpunkt.

Gesellschaftliche Entwicklung: Demografie – Kinder und Jugendliche – junge Erwachsene – Erwachsenengenerationen – 60+ – Zukunftsgestaltung – Integration – Freiwilligentätigkeit.

Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm befindet sich im Anhang.

Lagebeurteilung 2021 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Im Bereich der sozialen, gesellschaftlichen und familienpolitischen Anliegen nehmen die Anforderungen mit der Zentrumsfunktion von Hochdorf weiter zu. Damit steigen auch die finanziellen Anforderungen, um diesen Anliegen gerecht zu werden. Die Fallzahlen für die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde steigen. Ebenfalls nehmen die Fallzahlen bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe zu, was sich nun auch in der gestiegenen Sozialhilfequote zeigt, die nun über dem kantonalen Durchschnitt liegt (2017 und 2018). Mittelfristig ist nicht mit einer Reduktion der Fälle zu rechnen. Offen sind die Auswirkungen derjenigen Dossiers im Asylwesen, welche nach zehn Jahren vom Kanton an die Gemeinden gehen.

In den letzten zwei Jahren fiel der Pflegeaufwand im stationären Segment geringer als erwartet aus. Die Kosten für die Restfinanzierung bei der stationären Pflege werden aufgrund der demografischen Entwicklung zukünftig wieder ansteigen. Der ambulante Bereich steigt seit Jahren kontinuierlich an. Der Gemeinderat orientiert sich am Grundsatz von «ambulant vor stationär». Mit der regionalen Drehscheibe 65+ wurde als Pilotprojekt eine Plattform geschaffen, damit die Betroffenen wie auch die Angehörigen sich frühzeitig informieren können. Mit der Neuregelung der Aufgabenverteilung zwischen Kanton und Gemeinden (AFR 18) fielen für Gemeinden höhere Kosten bei den Krankenkassen (Prämienverbilligung) sowie bei den Ergänzungsleistungen an. Durch neue gesetzliche Vorgaben (Prämienverbilligung und Ergänzungsleistungen) sind für die Gemeinden zudem weitere jährlich wiederkehrende Mehrkosten zu erwarten. Die Auswirkungen auf die Sozialwerke aufgrund der Corona-virus-Situation können aktuell nicht abschliessend beurteilt werden.

Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Siehe Aufgaben- und Finanzplan								

Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
50 KESB						
Fallzahlen Massnahmen KESB	126	125	123	128	139	156
54 Sozialversicherungen						
Kosten pro Einwohner für Krankenversicherung	74.89	77.33	75.90	54.41	96.03	72.71
Kosten pro Einw. für Ergänzungsleistungen	264.86	269.21	275.06	283.94	358.66	367.30
55 Übrige Sozialhilfe						
Anzahl Personen Arbeitslose	153	168	175	186	139	139
56 Alimentenhilfe						
Anzahl Fälle Alimentenhilfe	34	32	27	26	31	31
57 Gesetzliche Fürsorge						
Anzahl Fälle Sozialhilfe	122	115	119	148	149	155
Sozialhilfequote	2.3	2.1	2.3	2.8	2.6	n.a.

Messgrößen / Indikatoren

	Zielgrösse	R 2019	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
50 KESB							
Pro Kopf Beitrag an die KESB Hochdorf-Sursee	76.00	72.53	76.00	49.75	76.00	76.00	76.00
51 Restfinanzierung Heim							
Kosten pro Einw. für stationäre Restfinanzierung	330.00	298.95	330.00	309.50	350.00	350.00	350.00
52 Restfinanzierung Spitex							
Kosten pro Einw. für ambulante Restfinanzierung	53.00	53.15	53.00	52.35	55.00	55.00	55.00
56 Alimentenhilfe							
Quote Rückerstattung Alimentenbevorschussung	60 %	70 %	60 %	68 %	60 %	60 %	60 %
57 Gesetzliche Sozialhilfe							
Kosten pro Einw. für gesetzliche Fürsorge WSH	155.00	180.95	155.00	157.35	160.00	165.00	165.00

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Saldo Globalbudget	- 13'772	- 15'476	- 15'542	+ 0.40	- 15'776	- 15'967	- 16'170
Total Aufwand	- 14'707	- 16'286	- 16'483		- 16'725	- 16'924	- 17'135
Total Ertrag	935	810	941		949	957	965
Leistungsgruppen							
50 KESB	Aufwand	- 912	- 907	-891			
	Ertrag	1	0	0			
	Saldo	- 911	- 907	-891			
51 Restfinanzierung Heim	Aufwand	- 3'004	- 3'293	-3'098			
	Ertrag	49	49	49			
	Saldo	- 2'955	- 3'244	-3'048			
52 Restfinanzierung Spitex	Aufwand	- 490	- 558	-516			
	Ertrag	64	10	0			
	Saldo	- 426	- 548	-516			
53 Gesundheitswesen	Aufwand	- 71	- 95	-101			
	Ertrag	0	0	0			
	Saldo	- 71	- 95	-101			
54 Sozialversicherungen	Aufwand	- 4'453	- 5'578	-5'770			
	Ertrag	22	17	21			
	Saldo	- 4'431	- 5'561	-5'749			
55 Übrige Sozialhilfe	Aufwand	- 1'209	- 1'281	-1'306			
	Ertrag	118	101	118			
	Saldo	- 1'091	- 1'180	-1'188			
56 Alimentenhilfe	Aufwand	- 395	- 372	-482			
	Ertrag	249	232	302			
	Saldo	- 146	- 140	-180			
57 Gesetzliche Sozialhilfe	Aufwand	- 4'174	- 4'201	-4'318			
	Ertrag	433	400	450			
	Saldo	- 3'741	- 3'801	-3'868			

Investitionsrechnung

(in Tausend Fr.)	R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Nettoinvestitionen	0	0	0	n.a.	0	0	0
Total Ausgaben	0	0	0		0	0	0
Total Einnahmen	0	0	0		0	0	0

Kommentar zum Budget

Als Folge der Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18) werden sämtliche Kosten der Ergänzungsleistungen zur AHV- und IV-Rente, nach Abzug des Bundesbeitrages, neu zu 100 Prozent durch die Gemeinden finanziert. Der Kanton Luzern bezahlt somit seit dem Jahr 2020 keinen Beitrag mehr an die Ergänzungsleistungen. Zusätzlich hat das Kantonsgericht Luzern in einem Urteil vom 15. Januar 2020 festgestellt, dass die bei der Berechnung der Ergänzungsleistungen (EL) anrechenbare Heimplatzsteuer von Fr. 141.00 pro Tag zu tief angesetzt ist. Dies verstösst gemäss Kantonsgericht Luzern gegen Bundesrecht. Zwischen dem Kanton, dem Verband der Luzerner Gemeinden (VLG) und der Stadt Luzern wurde im Februar 2020 vereinbart, dass eine Erhöhung der EL-Taxgrenze rückwirkend auf den 1. Januar 2020 erfolgen soll. Aufgrund der neuen Bestimmungen steigen die Kosten für die Gemeinde Hochdorf gegenüber dem Budget 2020 um Fr. 293'500.00 und betragen insgesamt Fr. 4'561'300.00.

Die demografische Entwicklung führt zu steigendem stationärem Pflegebedarf. Im kommenden Jahr wird jedoch mit einem Minderaufwand gegenüber dem Budget 2020 von Fr. 190'000.00 gerechnet und beträgt insgesamt Fr. 2'890'000.00. Die Gemeinde ist gemäss Gesetz verpflichtet, die Restfinanzierungskosten von Pflegeleistungen (Pflegeheime) zu übernehmen. An den Aufenthaltskosten (Hotellerie) in Heimen beteiligt sich die Gemeinde nicht, diese werden grundsätzlich von den Bewohnerinnen und Bewohnern getragen.

Die Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet, Hilfe und Pflege zu Hause anzubieten. Zwischen der Gemeinde und dem Verein Spitex Hochdorf und Umgebung besteht eine Leistungsvereinbarung, womit die Grundversorgung in der Krankenpflege garantiert ist. Insgesamt sind die Kosten für die Restfinanzierung von Spitex-Pflegeleistungen mit Fr. 493'000.00 (Vorjahr Fr. 541'000.00) eingestellt.

Für die vom Kanton Luzern koordinierte Heimfinanzierung SEG (Gesetz über soziale Einrichtungen) beträgt der Anteil der Gemeinde Hochdorf rund Fr. 2'297'800.00 und steigt damit gegenüber dem Vorjahresbudget um Fr. 46'600.00.

Bei der gesetzlichen Fürsorge (v.a. wirtschaftliche Sozialhilfe) wird aufgrund der Fallzahlen von einem gleichen Aufwand wie 2020 ausgegangen. Die mittel- und längerfristigen Auswirkungen von Covid-19 auf die Sozialwerke sind zum jetzigen Zeitpunkt schwierig abzuschätzen.



6 Verkehr und Raumordnung

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Verkehr und Raumordnung umfasst die Leistungsgruppen:

60	Raumordnung	(Grundbuch, Vermessung, Raumentwicklung, Zentrumsentw., Bauverwaltung)
61	Strassen und Wege	(Gemeindestrassen, Privatstrassen, Werkdienst)

60 Raumordnung

Die Raumordnung umfasst das Grundbuchwesen, die Vermessung, die Raumplanung, die Zentrumsentwicklung und die Bauverwaltung. Die Abteilung Bau der Gemeindeverwaltung Hochdorf wird unter dieser Leistungsgruppe geführt.

61 Strassen und Wege

Strassen und Wege umfassen den Unterhalt und die Sanierung der Gemeindestrassen sowie Beiträge bei öffentlichem Interesse. Die Abteilung Werkdienst wird unter dieser Leistungsgruppe geführt.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Gemeindestrategie

Hochdorf lebt die Trilogie Wohnen – Arbeiten – Auftanken. Der Fortschritt und die vielseitige Mobilität sind Teil davon wie das Bedürfnis nach Zuhausesein und Lebensqualität.

«Hochdorf – mehr als ein zentrum». Hochdorf ist das aktive Regionalzentrum im Kanton Luzern mit moderatem und qualitativem Wachstum. Es zeichnet sich aus durch einen Dorfkern zum Verweilen, überzeugt mit attraktiven Angeboten und Dienstleistungen mit Mehrwert für die Bevölkerung und die Wirtschaft.

Raumentwicklung: Weitsichtige Raumplanung – Dorfkern – Zentrumsentwicklung – Begegnungsorte – Grünflächen – aktive Bodenpolitik – erneuerbare Energien – Ressourcen – moderates qualitatives Wachstum.

Verkehr/Mobilität: Entlastung Dorfkern – Umfahrung – umfassende Mobilität – ÖV – Langsamverkehr – MIV – neue Mobilitätsangebote.

Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm befindet sich im Anhang.

Lagebeurteilung 2021 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Die Raumplanung stellt sich den grossen Herausforderungen für das Schaffen von nachhaltigen und zukunftsgerichteten Rahmenbedingungen für die Entwicklung von Hochdorf. Aktuell sind das Bau- und Zonenreglement sowie die Zonenplanung in zwei Varianten für die Urnenabstimmung vorbereitet.

Der Verkehrsbericht stellt die Gemeinde Hochdorf vor die Aufgabe, das Zentrum vom Schwer- und Durchgangsverkehr zu entlasten. Dies erfolgt mit fünf Strategien und daraus mehreren Massnahmen, unter anderem den organisatorischen Massnahmen und der Realisation der Südumfahrung. Der Zustandsbericht der Gemeindestrassen zeigt auf, dass Gemeindestrassen und öffentliche Plätze laufend zu sanieren sind.

Mit gezielten Massnahmen soll die Aufenthaltsqualität im Zentrum laufend aufgewertet werden.



Massnahmen und Projekte

(In Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Siehe Aufgaben- und Finanzplan								

Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
60 Raumordnung						
Erteilte Baubewilligungen	98	89	97	79	86	80
Bewilligte Wohnungen	55	43	45	65	60	25
Leerwohnungsbestand in %	1.00	0.45	0.62	1.42	1.18	0.88
61 Strassen und Wege						
Anzahl Kilometer Gemeindestrassen	24	24	24	24	24	24
Investitionen pro Laufmeter Gemeindestrassen	n.a.	11.53	45.34	50.77	86.36	24.79

Messgrössen / Indikatoren

	Zielgrösse	R 2019	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
60 Raumordnung							
Durchlaufzeiten Baugesuch in Tagen	60	60	60	60	60	60	60
61 Strassen und Wege							
Kosten Bau Gemeindestrassen pro Einwohner in Fr.	100.00	60.20	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00

Erfolgsrechnung

(In Tausend Fr.)	R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Saldo Globalbudget	- 1'507	- 1'960	- 2'020	+ 3.10	- 2'081	- 2'147	- 2'186
Total Aufwand	- 2'794	- 2'865	- 3'095		- 3'159	- 3'228	- 3'270
Total Ertrag	1'287	905	1'075		1'078	1'081	1'084
Leistungsgruppen							
Aufwand	- 801	- 833	- 977				
60 Raumordnung							
Ertrag	341	295	409				
Saldo	- 460	- 538	- 568				
61 Strassen und Wege							
Aufwand	- 1'993	- 2'032	- 2'119				
Ertrag	946	610	666				
Saldo	- 1'047	- 1'422	- 1'452				

Investitionsrechnung

(In Tausend Fr.)	R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Nettoinvestitionen	- 679	- 700	- 1'155	65.00	- 980	- 1'150	- 1'100
Total Ausgaben	- 852	- 700	- 1'155		- 980	- 1'150	- 1'100
Total Einnahmen	173	0	0		0	0	0

Kommentar zum Budget

Für die Aufwertung und Sanierung der Quartierstrassen wird für die externe fachliche Unterstützung mit einem Aufwand von Fr. 12'000.00 gerechnet. Für den baulichen Unterhalt der Gemeindestrassen (z.B. Rissanierungen, Trottoir-Absenkungen, Strassenbeleuchtung, Einlaufschächte, usw.) sind im Budget 2021 Fr. 279'000.00 eingestellt (Vorjahr Fr. 239'000.00). Der Mehraufwand ist auf dringende Sanierungen der Stations-, Seebad- und Himmelrichstrasse sowie der Zihlweid zurückzuführen.

Zur Umsetzung von Sanierungen der gemeindeeigenen Strassen sind in der Investitionsrechnung Fr. 400'000.00 vorgesehen (Vorjahr Fr. 350'000.00).

Im Bereich der Urswilstrasse ist beabsichtigt, ein Strassengrundstück zu erwerben. Dazu sind im Budget Fr. 55'000.00 eingestellt.

Die Fussgängerbrücke beim Seetal Center (Schulweg) wird durch die Gemeinde Hochdorf unterhalten und soll im Jahr 2021 für Fr. 55'000.00 saniert werden.

Erste Massnahmen zum technischen Bericht Schulwegsicherheit sind eingestellt.

Das Flachdach beim Werkhofgebäude an der Industriestrasse 6 weist mehrere undichte Stellen auf. Für die Sanierung des Daches wird mit Investitionsausgaben von Fr. 400'000.00 gerechnet.

Für den Ersatz des bestehenden Spindelmähers ist im Budget der Betrag von Fr. 140'000.00 vorgesehen.

Die im Jahr 2013 gestartete Ortsplanung soll weitergeführt werden. Für das kommende Jahr sind für die weiteren Arbeiten im Rahmen der Ortsplanung Fr. 40'000.00 eingestellt.



7 Umwelt

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Umwelt umfasst die Leistungsgruppen:

70	Wasser und Abwasser	(Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Kläranlage)
71	Abfallwirtschaft	(Tierkörperbeseitigung, Abfallbewirtschaftung)
72	Umweltschutz	(Umweltschutz, Gewässerverbauungen, Arten- und Landschaftsschutz)

70 Wasser und Abwasser

Wasser umfasst die Versorgung mit Frischwasser und Abwasser den Betrieb und Unterhalt der Kanalisationsanlagen und der ARA Hochdorf.

71 Abfallwirtschaft

Die Abfallbewirtschaftung umfasst den Betrieb der Sammelstelle sowie die Spezialentsorgungen.

72 Umweltschutz

Der Umweltschutz umfasst die Gewässerverbauungen, das Vernetzungsprojekt sowie das Label-Energiestadt.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Gemeindestrategie

Hochdorf lebt die Trilogie Wohnen – Arbeiten – Auftanken. Der Fortschritt und die vielseitige Mobilität sind Teil davon wie das Bedürfnis nach Zuhausesein und Lebensqualität.

Raumentwicklung: Weitsichtige Raumplanung – Dorfkern – Zentrumsentwicklung – Begegnungsorte – Grünflächen – aktive Bodenpolitik – erneuerbare Energien – Ressourcen – moderates qualitatives Wachstum.

Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm befindet sich im Anhang.

Lagebeurteilung 2021 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Das Kanalisationsnetz der Gemeinde Hochdorf wird laufend nach den Vorgaben der generellen Entwässerungsplanung (GEP) erneuert und ausgebaut. Die baulichen Anpassungen des Regenklärbeckens sind geklärt und werden im Rahmen der generellen Entwässerungsplanung umgesetzt.

Ob die ARA Hochdorf im Alleinbetrieb oder zu einer ARA Seetal bis Lenzburg zusammengeschlossen werden soll, wird derzeit intensiv geprüft. Die organisatorischen und raumplanerischen Grundlagen werden erarbeitet.

Das Re-Audit des Labels Energiestadt wird alle 4 Jahre durchgeführt, letztmals 2018. Das Vernetzungsprojekt für den Arten- und Landschaftsschutz ist in der dritten Phase und wird weitergeführt

Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Siehe Aufgaben- und Finanzplan								

Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<i>70 Wasser und Abwasser</i>						
Gereinigte Abwassermenge in Mio-m3	2.340	2.077	2.034	1.950	1.824	1.992
Netzlänge öffentliche Kanalisation in km	40	41	42	43	43	43
Mengentarif Abwasser in Fr.	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30
Prod. erneuerb. Energie ARA Mikrog. Strom kwh	316'000	255'000	329'000	425'000	403'000	357'080
Tierkadaversammelstelle in Tonnen	416	449	479	463	499	467
<i>71 Abfallwirtschaft</i>						
Grünabfuhr in Tonnen	928	890	908	867	832	861

Messgrößen / Indikatoren

	Zielgrösse	R 2019	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
<i>70 Wasser und Abwasser</i>							
Betriebskosten ARA pro Einwohner in Fr.	150.00	199.55	150.00	205.00	150.00	150.00	150.00
Kostendeckungsgrad ARA in %	100 %	109 %	100 %	102 %	100 %	100 %	100 %
<i>71 Abfallwirtschaft</i>							
Abfallgrundgebühr natürliche Personen in Fr.	60.00	60.00	60.00	60.00	60.00	60.00	60.00

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Saldo Globalbudget		- 284	- 277	- 360	+ 29.70	- 370	- 366	- 477
Total Aufwand		- 3'439	- 3'450	- 3'574		- 3'607	- 3'633	- 3'778
Total Ertrag		3'155	3'173	3'214		3'237	3'267	3'301
Leistungsgruppen								
	Aufwand	- 2'631	- 2'600	- 2'652				
70 Wasser und Abwasser	Ertrag	2'604	2'576	2'605				
	Saldo	- 27	- 24	- 47				
	Aufwand	- 470	- 500	- 498				
71 Abfallwirtschaft	Ertrag	458	489	484				
	Saldo	- 12	- 11	- 14				
	Aufwand	- 338	- 350	- 424				
72 Umweltschutz	Ertrag	93	108	125				
	Saldo	- 245	- 242	- 299				

Investitionsrechnung

(in Tausend Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Nettoinvestitionen		- 492	- 400	- 1'100	175.00	- 400	- 800	- 400
Total Ausgaben		- 743	- 550	- 1'250		- 550	- 950	- 550
Total Einnahmen		251	150	150		150	150	150

Kommentar zum Budget

Im Jahr 2021 wird für die Umsetzung des generellen Entwässerungsplanes (GEP) eine weitere Tranche von Fr. 400'000.00 (wie bisher) zur Verfügung gestellt. Für Kanalisationsneubauten sind wie bisher Fr. 150'000.00 vorgesehen. Bei den Anschlussgebühren an das Kanalisationsnetz der Grundeigentümer wird mit Einnahmen von Fr. 150'000.00 gerechnet.

Für den Betrieb der Kläranlage Hochdorf wird im kommenden Jahr mit einem Gesamtaufwand von rund Fr. 2'020'500.00 (Vorjahr Fr. 1'979'846.00) bzw. einem Überschuss von Fr. 50'100.00 gerechnet.

Aufgrund der durchgeführten Analysen und Messungen ist das Regenklärbecken bei der Kläranlage Hochdorf auszubauen und zu sanieren. Die Investitionsausgaben betragen rund Fr. 700'000.00. Die Gemeinden Hohenrain und Römerswil werden sich an den Ausgaben anteilmässig beteiligen.

Der Beitrag an den Gemeindeverband Baldegger- und Hallwilersee beträgt analog dem Vorjahr Fr. 68'000.00. Der Verband hat das Ziel, dass mit der künstlichen Belüftung die tierischen und pflanzlichen Bewohner ihren Lebensraum in den beiden Seen wieder zurück erobern können.

Für das gemeindeeigene Förderprogramm Energie stehen analog dem Budget 2020 Fr. 7'000.00 zur Verfügung.

Beim Seebad Baldegg ist eine Altlastensanierung notwendig. Dafür sind im Budget 2021 Fr. 62'000.00 eingestellt. Der Kanton Luzern wird sich nach Abschluss der Sanierungsarbeiten an den Sanierungskosten beteiligen.



8 Finanzen und Wirtschaft

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Finanzen umfasst die Leistungsgruppen:

80	Finanzen	(Finanzverwaltung, Betriebsamt, Parkhaus Braui, Jagd, Elektrizität, Zinsen)
81	Steuern	(Gemeindesteuern, Sondersteuern, Steuerverwaltung)
82	Öffentlicher Verkehr	(Öffentliche Verkehrsinfrastruktur, Regional- Agglomerationsverkehr)
83	Wirtschaft	(Industrie, Gewerbe, Handel, Markt- und Gewerbeswesen)
84	Finanzausgleich	(Finanzausgleich)
85	Liegens. Finanzvermögen	(Industriestrasse, Restaurant Braui, Schererscheune, Spritzenhaus, Bellaria)
86	Abschluss, Übrige Finanzen	(Aufwertungsreserve, Neutrale Erträge und Aufwände, Abschluss)

80 Finanzen

Die Finanzen umfassen die Führung und die strategische Beratung des Finanzhaushaltes der Gemeinde Hochdorf sowie die Bewirtschaftung der liquiden Mittel und die Refinanzierung von Darlehen.

81 Steuern

Die Steuern umfassen die Steuerveranlagung, die Sondersteuern, den Steuerbezug und die Registerführung.

82 Öffentlicher Verkehr

Der öffentliche Verkehr umfasst dessen Finanzierung sowie die Bewirtschaftung der SBB-Tageskarten der Gemeinde. Der Gemeinderat setzt sich im Rahmen des Gesamtverkehrskonzeptes K16 Seetal für einen starken öffentlichen Verkehr mit attraktiven Angeboten ein.

83 Wirtschaft

Die Wirtschaft umfasst die Wirtschaftsförderung, beinhaltend Information, Beratung, Marketing und Promotion des Wirtschaftsstandortes Hochdorf sowie ein Netzwerk zu den ansässigen Firmen. Ebenfalls gehört zur Wirtschaft die Durchführung und Organisation des Marktwesens.

84 Finanzausgleich

Der Finanzausgleich umfasst die kantonale Finanzausgleichszahlung gemäss Gesetz über den Finanzausgleich.

85 Liegenschaften Finanzvermögen

Die Liegenschaften Finanzvermögen umfassen die administrative Betreuung und Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Liegenschaften des Finanzvermögens.

86 Abschluss, übrige Finanzen

Die übrigen Aufwendungen und Erträge umfassen die jährliche Auflösung der Aufwertungsreserve gemäss der neuen Bilanzierungsgrundsätze bei der Einführung des neuen Rechnungsmodells HRM2. Ebenfalls sind die Abschlussbuchungen unter dieser Leistungsgruppe.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Gemeindestrategie

Hochdorf ist das aktive Regionalzentrum im Kanton Luzern mit moderatem und qualitativem Wachstum. Es zeichnet sich aus durch einen Dorfkern zum Verweilen, überzeugt mit attraktiven Angeboten und Dienstleistungen mit Mehrwert für die Bevölkerung und die Wirtschaft.

Finanzen: Gesunde Finanzen – nachhaltige Investitionen mit Mehrwert – Infrastruktur – private und öffentliche Partnerschaften – regionale Zusammenarbeit.



Wirtschaft/Industrie: Arbeitsplätze – Zukunftsentwicklung Arbeitswelt – Dienstleistungsangebote – Gewerbe – Verwaltung – Digitalisierung – Fachkräfte.

Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm befindet sich im Anhang.

Lagebeurteilung 2021 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Die Gemeinde Hochdorf konnte dank den guten Erträgen aus den Vorjahren das Eigenkapital erhöhen. Der Rückgang der Steuereinnahmen bei den juristischen Personen konnte insgesamt aufgefangen werden. Die Steuerkraft pro Kopf der Gemeinde Hochdorf liegt nach wie vor unter dem kantonalen Mittel. Die nötigen Investitionen insbesondere in den Schulraum sind auch aufgrund des Eigenkapitals finanzier- und tragbar. Mit der Umsetzung des HRM2 wurde das Finanzvermögen neu bewertet, wodurch die Verschuldung deutlich reduziert werden konnte. Mittelfristig ist von einem ansteigenden Zinsniveau auszugehen. In Bezug auf die kantonalen Finanzen hat sich die Lage mit der Umsetzung der AFR18 geklärt. Der Kanton Luzern ist in Bezug auf die wirtschaftliche Entwicklung gut aufgestellt. Die geopolitischen Entwicklungen und deren Auswirkungen auf die Schweizer Wirtschaft sind aktiv zu verfolgen. Aufgrund der Corona-Krise ist gemäss Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) die Prognoseunsicherheit derzeit ausserordentlich hoch.

Im Bereich öffentlicher Verkehr steht die Planung und Umsetzung der Mobilitätszentrale beim Bahnhof im Fokus. Die vielseitige Mobilität sowie die Stärkung der Anbindungen auf die Hauptachsen (Zürich, Bern, Basel) sind laufend in die Diskussionen mit einzubringen. Das Projekt Taxito Seetal ist als organisatorische Massnahme in Rahmen eines Pilotversuches eingeführt.

Die Anzahl der Arbeitsplätze konnte durch Firmen kontinuierlich gesteigert werden. Die Gemeinde arbeitet aktiv mit der Wirtschaftsförderung Luzern zusammen und pflegt einen engen Kontakt zu den Wirtschaftsführern vor Ort. Die Entwicklungsstrategie Wirtschaft wird vom Gemeinderat weiterentwickelt.

Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
Siehe Aufgaben- und Finanzplan								

Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
80 Finanzen						
Durchschnittliche Verzinsung Fremdkapital	2.25 %	1.68 %	1.21 %	1.04 %	0.80 %	0.71 %
Anzahl Betreibungen	2'647	2'561	2'505	2'762	2'815	2'848
81 Steuern						
Steuerkraft pro Kopf	Fr. 1'183	Fr. 1'221	Fr. 1'270	Fr. 1'255	Fr. 1'352	Fr. 1'265
Steuerertrag natürliche Personen (in Mio.)	Fr. 20.25	Fr. 21.66	Fr. 23.00	Fr. 22.38	Fr. 22.66	Fr. 23.56
Steuerertrag juristische Personen (in Mio.)	Fr. 1.74	Fr. 1.65	Fr. 1.90	Fr. 1.81	Fr. 3.73	Fr. 1.46
82 öffentlicher Verkehr						
ÖV Passagiere pro Werktag (ab Bahnhof)	1'990	n.a.	2'172	2'206	2'057	2'169
Kosten ÖV je Einwohner	Fr. 92.75	Fr. 90.20	Fr. 90.30	Fr. 97.40	Fr. 105.65	Fr. 105.54
83 Wirtschaft						
Anzahl Arbeitsplätze (Vollzeit) in Hochdorf	4'894	4'976	5'095	5'018	n.a.	n.a.
Anzahl Arbeitsstätten	537	564	583	575	n.a.	n.a.

Messgrößen / Indikatoren

	Zielgrösse	R 2019	B 2020	B 2021	P 2022	P 2023	P 2024
80 Finanzen							
Selbstfinanzierungsgrad	> 80.00 %	99.40 %	43.00 %	16.00 %	11.00 %	58.00 %	61.00 %
Selbstfinanzierungsanteil	> 10.00 %	8.30 %	5.30 %	3.00 %	2.00 %	4.80 %	6.90 %
Zinsbelastungsanteil	< 4.00 %	0.50 %	0.50 %	0.50 %	0.60 %	0.70 %	0.80 %
Kapitaldienstanteil	< 15.00 %	7.30 %	7.40 %	7.50 %	8.10 %	8.80 %	9.10 %
Nettoverschuldungsquotient	> 150.00 %	21.30 %	35.00 %	63.00 %	90.00 %	92.00 %	95.00 %
Nettoschuld je Einwohner	< Fr. 1'066	Fr. 680	Fr. 1'054	Fr. 1'907	Fr. 2'743	Fr. 2'921	Fr. 3'152
Nettoschuld o. Spezialfinanzierung je Einwohner	n.a.	Fr. 462	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Bruttoverschuldungsanteil	> 200.00 %	98.00 %	107.90 %	120.50 %	136.00 %	135.50 %	135.90 %
81 Steuern							
Steuerfuss	2.10 E	2.10 E	2.00 E	2.00 E	2.00 E	2.00 E	2.00 E
Veranlagungsstand Steuern natürliche Personen	90.00 %	90.22 %	90.00 %	90.00 %	90.00 %	90.00 %	90.00 %

Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Saldo Globalbudget		33'483	31'411	32'219	+ 2.57	32'020	33'529	34'948
Total Aufwand		- 3'899	- 3'979	- 3'901		- 4'051	- 4'069	- 4'118
Total Ertrag		37'382	35'390	36'120		36'074	37'598	39'066
Leistungsgruppen								
	Aufwand	- 1'180	- 1'103	-1'033				
80 Finanzen	Ertrag	2'747	2'800	2'785				
	Saldo	1'567	1'697	1'753				
	Aufwand	- 1'028	- 1'013	-1'006				
81 Steuern	Ertrag	28'775	27'150	27'773				
	Saldo	27'747	26'137	26'767				
	Aufwand	- 1'089	- 1'135	-1'128				
82 Öffentlicher Verkehr	Ertrag	46	28	28				
	Saldo	- 1'043	- 1'107	-1'100				
	Aufwand	- 82	- 92	-97				
83 Wirtschaft	Ertrag	24	22	22				
	Saldo	- 58	- 70	-75				
	Aufwand	0	- 91	-91				
84 Finanzausgleich	Ertrag	4'273	3'924	4'051				
	Saldo	4'273	3'833	3'961				
	Aufwand	- 519	- 545	-547				
85 Liegenschaften FV	Ertrag	148	98	93				
	Saldo	- 371	- 447	-454				
	Aufwand	0	0	0				
86 Übrige Aufwendungen und Erträge	Ertrag	1'368	1'368	1'368				
	Saldo	1'368	1'368	1'368				

Investitionsrechnung

(in Tausend Fr.)		R 2019	B 2020	B 2021	Abw. %	P 2022	P 2023	P 2024
Nettoinvestitionen		0	0	0	n.a.	0	0	0
Total Ausgaben		0	0	0		0	0	0
Total Einnahmen		0	0	0		0	0	0

Kommentar zum Budget

Als Folge von COVID-19 hat der Gemeinderat das Wachstum der Steuerkraft gegenüber der bisherigen Planung nach unten korrigiert (bisher 2.80 %, neu 1.00 %). Die Auswirkungen von COVID-19 auf den Steuerertrag sind allerdings nur bedingt abschätz- und berechenbar. Der Gemeinderat erachtet, unter Berücksichtigung des Steuerkraftwachstum und dem Bevölkerungswachstum, den leicht höheren Steuerertrag von 1.50 % gegenüber dem Vorjahresbudget als vertretbar. In den vergangenen Jahren wurde jeweils mit einem Wachstum von 3.50 % gerechnet. Dies hat zur Folge, dass der allgemeine Steuerertrag im Vergleich zum Budget 2020 um Fr. 376'000.00 steigt und mit Fr. 26'450'000.00 eingestellt ist.

Die Erträge aus den Sondersteuern (Personalsteuer, Grundstückgewinnsteuer, Handänderungssteuer, Erbschaftssteuer) fallen zu 70 Prozent dem Kanton Luzern und 30 Prozent den Gemeinden zu. Aufgrund der Erfahrungszahlen der vergangenen Rechnungsabschlüssen wird im Bereich der Sondersteuern im Budget 2021 mit einem Ertrag von Fr. 1'084'100.00 gerechnet (Budget 2020 Fr. 834'400.00).

Für den öffentlichen Verkehr wendet die Gemeinde Hochdorf im nächsten Jahr rund Fr. 1'099'700.00 auf (Vorjahr Fr. 1'107'000.00). Im Betrag ist der Beitrag an den Verkehrsverbund Luzern, die Kosten für die Buslinien nach Rotkreuz und Sempach-Station, der Nachtbus, die Mitfahrmöglichkeit Taxito sowie die beiden SBB-Tageskarten, welche die Gemeinde Hochdorf der Bevölkerung zur Verfügung stellt, enthalten.

Nachdem im Jahr 2020 beim Spritzenhaus die Ziegel des Turmdaches ersetzt wurden, soll im Jahr 2021 das Hauptdach erneuert werden. Für die Sanierungsarbeiten des Hauptdaches wird mit einem Aufwand von Fr. 40'000.00 gerechnet.

Im Jahr 2021 erhält die Gemeinde Hochdorf rund Fr. 4'051'200.00 an Finanzausgleichszahlungen vom Kanton Luzern. Gegenüber dem Jahr 2020 steigen diese um Fr. 127'100.00. Der Grund für den Mehrertrag des Finanzausgleiches ist insbesondere der höhere Bildungslastenausgleich, welche die Gemeinde Hochdorf aufgrund steigender Schülerzahlen erhält. Der Finanzausgleich wird jeweils aufgrund der drei vergangenen Rechnungsabschlüsse (2016 bis 2018) und im Vergleich zu den übrigen Luzerner Gemeinden berechnet. Da als Folge der Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18) ein Teil der Luzerner Gemeinden mehr belastet werden, wurde dazu eine Härtefallausgleich geschaffen, welcher während sechs Jahren die Mehr- oder Minderbelastungen teilweise ausgleichen wird. Die Gemeinde Hochdorf hat im kommenden Jahr Fr. 90'700.00 in den Härtefallausgleich zu bezahlen (befristet bis 2025).

Gemäss Restatement 2 zur Einführung des harmonierten Rechnungsmodell 2 wird die Gemeinde Hochdorf in den kommenden Jahren jährlich Fr. 1'368'200.00 von der Aufwertungsreserve zur Kompensation der Mehrabschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen auflösen.

Abkürzungsverzeichnis

Folgende Symbole und Abkürzungen wurden in den Tabellen der vorliegenden Botschaft verwendet:

Fr.	Schweizer Franken
ER	Erfolgsrechnung
IR	Investitionsrechnung
B	Budget
R	Rechnung
P	Planjahr
n.a.	nicht ausgewiesen
Abw. %	Abweichung in Prozent
KG	Kindergarten
PS	Primarschule
Sek	Sekundarschule
E	Einheiten
>	grösser als
<	kleiner als